

Usability-Studie belegt: seniorbook punktet im Vergleich zur Konkurrenz

Mehr als die Hälfte der Testpersonen würden das soziale Netzwerk für Ältere an Freunde und Bekannte weiterempfehlen.

München, den 20. Januar 2014 – Seit September 2012 ist das soziale Netzwerk seniorbook.de online. Die technische Hochschule Deggendorf (THD) begleitete seniorbook.de seit Anfang 2012 mit einer Usability Studie, die unterteilt war in eine Vorstudie und Benchmark-Analyse, Usability-Tests und die Follow-Up-Studie. Die Ergebnisse liegen nun vor.

„In einer vorgeschalteten Analyse wurde die erste Version von seniorbook.de auf die Einhaltung allgemein anerkannter Webdesign und Usability Guidelines untersucht. Als Werkzeug diente eine an der Hochschule Deggendorf entwickelte Datenbank mit über 400 Usability Guidelines, aus der 185 relevante Richtlinien und Vorgaben ausgewählt wurden. Anhand derer wurde das soziale Netzwerk überprüft und beurteilt. Darüber hinaus wurde das Portal in einer Benchmark-Analyse mit den Websites von drei Wettbewerbern – www.feierabend.de, www.platinnetz.de und www.seniorweb.ch – verglichen“, so Prof. Dr. Michael Ponader von der THD.

32 Personen im Alter von 40 und 79 Jahren nahmen an der Studie teil, davon 50% Frauen und 50% Männer. Der Begriff Benutzerfreundlichkeit wurde gemessen an den Eigenschaften Attraktivität, Stimulation, Originalität, Durchschaubarkeit, Verlässlichkeit und Effizienz auf einer Skala von -3 (sehr schlecht) bis +3 (sehr gut). seniorbook.de schneidet in den Kategorien Attraktivität und Effizienz sehr gut ab. Die Mehrheit aller Testpersonen empfindet seniorbook als ansprechend, durchschaubar und verlässlich – unabhängig vom Alter. Bei den Attributen Stimulation und Originalität gehen die Meinungen auseinander.

Aus Phase 1 und 2 erarbeitete die THD Verbesserungsvorschläge, die seniorbook.de größtenteils umsetzte. In der 3. Phase, der Follow-Up-Studie, wurde das soziale Netzwerk von Fokus Gruppen in moderierten Gruppendiskussionen ein zweites Mal bewertet. Bei gleicher Altersstruktur attestierten die Probanden eine deutliche Steigerung der Usability: Die Bedienbarkeit wurde als intuitiver und das Design als ansprechender angesehen. Prof. Dr. Michael Ponader formuliert das Fazit aus Sicht der Technischen Hochschule Deggendorf folgendermaßen: *„Mit einer Gesamtnote von 2,25 erhielt www.seniorbook.de die beste Bewertung im Vergleich zu den anderen Wettbewerbern mit den Gesamtnoten 2,50 bis 2,65 und konnte in fast allen Kategorien mit einem guten Ergebnis punkten.“*

Für Thomas Bily, Vorstand der Seniorbook AG in München, bleibt das Feedback der Nutzer die dauerhaft entscheidende Größe: *seniorbook trifft auf ein kritisches und engagiertes Publikum: Menschen, die im Zuge ihrer Lebenserfahrung einen hohen Qualitätsanspruch entwickelt haben. Ihre Aussagen helfen uns, seniorbook.de im Sinne konsequenter Nutzerorientierung zu entwickeln.“*

Die Seniorbook AG will die marktforschend empirischen Erkenntnisse zur Zielgruppe 45+ und ihrem Verhalten in sozialen Netzwerken weiter vorantreiben.

Die komplette Studie finden Sie [hier](#).

Über seniorbook:

seniorbook ist seit dem 27. September 2012 online und zählt bereits über 75.000 registrierte Nutzer. Das soziale Netzwerk wendet sich an Menschen, die Lebenserfahrung und Wissen mit anderen teilen wollen, die sich für ihre Mitmenschen interessieren und sich in der Gesellschaft engagieren wollen. seniorbook pflegt eine erwachsene Tonalität, der Umgang der Nutzer untereinander ist respektvoll. Sicherheit, Transparenz und einfache Benutzerführung sind entscheidende Argumente für seniorbook. Die Seniorbook AG wurde von den Vorständen Thomas Bily und Markus Erl im Juli 2011 gegründet. Das Unternehmen ist privat und unabhängig finanziert.